

THEATER ROTE GRÜTZE

GEWALT IM SPIEL

2. und 3. DEZ.

Theater gegen die
alltägliche Gewalt



TATORT: FAMILIE

Auf der Suchenach der Liebe

Sexueller Mißbrauch an Mädchen

Wie kommt der »Rambo« in den Mann?

Das Typische
am Vergewaltiger ist,
daß er nicht so aussieht

Kindesmißhandlung ...

Veranstalter: ASTA d. Fachhochschule

Tel.: 06151/168801

Schöfferstr. 3 · 61 Darmstadt

Ein Theaterstück gegen die alltägliche Gewalt. Der Tatort ist vor allem die Familie. Aber auch die Schule, der Arbeitsplatz, die Öffentlichkeit.

"Gewalt im Spiel", ein Stück das Grenzen überschreitet, Tabus bricht. Ein Stück, das es schafft, in kurzen sich ablösenden, fast ineinander-übergehenden Szenen die Vielfalt der alltäglichen Gewalt und Machtmißbrauchs darzustellen.

Die Rote Grütze zu ihrem Stück:

"Wir wollen die Spielregeln, die zur Gewalt, zum Mord an der Seele führen aufdecken, untersuchen, sichtbar machen, uns durch den Sumpf von Verklemmtheiten, Frustrationen und Verbitterungen, Beschuldigungen und Vorurteilen spielen, die Spiele der Macht und Ohnmacht zeigen, die Vorgänge zwischen Mann und Frau und die Regeln der Kunst des Kleinmachens und der Erniedrigung.

Wir wollen Mut machen, mit den Konflikten produktiv umzugehen, wir wollen das Publikum ärgern und zum Lachen bringen über uns, über sich, auch wenn es ab und zu im Halse stecken bleibt und eher zum Heulen ist. Wir wollen es mit Fragen konfrontieren, die wir selber haben. Wir wollen das alltägliche Spielfeld der Gewalt beleuchten als Voraussetzung für Lösungen, in denen der Anspruch auf Glück, Liebe, Interesse und Willkommensein in der Welt das Normale ist...."

All dies gelingt den drei DarstellerInnen, Helma Fehrmann, Ingrid Ohlrogge und Günther Jankowiak, die zusammen mit dem Regisseur den Text geschrieben, in 1 1/2 Stunden ohne Pause mit ständig wechselnder Täter-Opfer-Konstellation und kargen Requisiten mal beklemmend, mal komisch, mal brutal, roh, mal zart und einfühlsam; mit mit fantastischer Offenheit auf die Bühne zu bringen.

Die Aufführungen werden in der Bessunger Turnhalle, Heidelberger Str. 131, Darmstadt, am Samstag 02. Dez. und Sonntag 03. Dezember, jeweils um 20.00 Uhr stattfinden. Das Stück ist jedoch ausschließlich für Menschen ab 16 Jahren.

Kartenvorverkauf ab November im Asta, reduzierter Preis für StudentInnen 10,-,- DM!!! Rechtzeitig anfragen!